

Antwortfax an 042 93 - 78 94 891

Antwort E-Mail an info@teubert-kommunikation.de

Hiermit melde ich mich verbindlich zur

17. SWB Tagung

11. und 12. Februar 2020 in Berlin an

Teilnahmegebühr € 398,- + MwSt.

(inklusive Übernachtung am 11.2.2020)

zusätzliche Übernachtung am 10.2.2020

kostet € 78,- + MwSt.

Fachexkursionen: Schiffshebewerk Niederfinow
oder

Bundesanstalt für Material-
prüfung Berlin oder

Schleuse Kleinmachnow oder

Workshops: Hydraulik-Öl – das unterschätzte
Konstruktionselement, HansaFlex

Bitte nur einen Wunsch aus diesen vier ankreuzen.

(Platzvergabe nach Anmeldereihenfolge)

Name

Vorname

Abteilung/Funktion

Firma/Behörde

Straße

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail – An diese Adresse senden wir die Bestätigung!

Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an.

Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen

Anmeldung

Bitte verwenden Sie die nebenstehende Faxanmeldung.
Überweisung des Teilnehmerbeitrages bitte erst nach
Rechnungserhalt.

Anmeldeschluss

22. Januar 2020

Wir haben eine Teilnehmerbegrenzung. Es zählt das Ein-
gangsdatum.

Teilnahmegebühr

€ 398,- + MwSt. inklusive eine Übernachtung, Frühstück,
drei Mahlzeiten, Getränke, Organisation, Pausenerfri-
schungen, Vorträge, Exkursion, Transport, Tagungsband.
Nach dem Eingang der Teilnahmegebühr erhalten Sie
Ihre Teilnahmebestätigung.

Änderungen

Wenn Sie verhindert sind, kann ein Ersatzteilnehmer be-
nannt werden. Bei Absage nach dem Anmeldeschluss
am 22. 1. 2020 wird die komplette Gebühr fällig.

Hotel

Ihr Zimmer wird von uns für Sie gebucht. Bitte Übernach-
tungstermin auf der Anmeldung ankreuzen. Die Kosten
für eine Übernachtung sind in der Teilnahmegebühr
enthalten. Weitere Übernachtungen werden berechnet.

Exkursionen + Workshops

Bitte kreuzen Sie nur einen Wunsch auf der Anmeldung an.

Ideeller Träger



Ingenieurverband Wasser- und
Schifffahrtsverwaltung e.V.

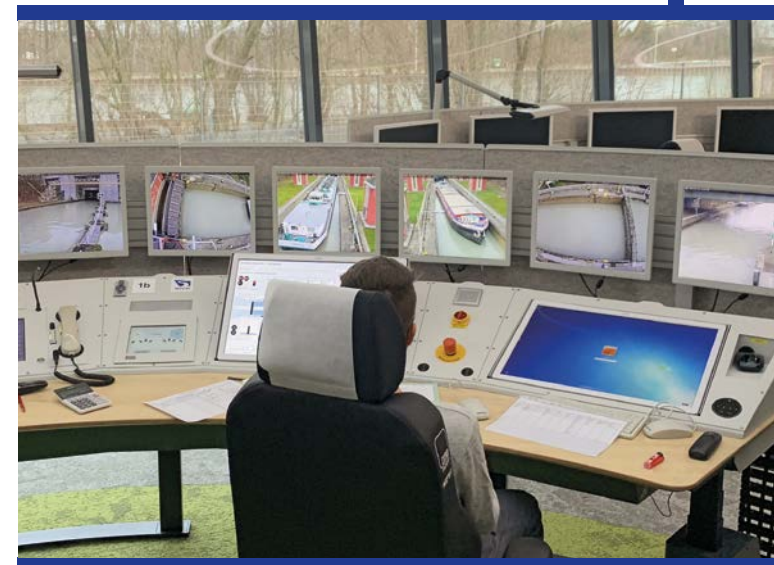
Veranstalter



Im Krümmen Ort 6 · 28870 Fischerhude
Telefon 04293-7894890 · Telefax 04293-7894891
E-Mail: info@teubert-kommunikation.de

17. SWB Tagung 2020

Stahlwasser- und Wasserbau



11. und 12. Februar 2020
Berlin

Der von Elektronik geführte Alltag wird immer mehr zur Wirklichkeit. Und vor allem gehen die Veränderungen schneller voran als man es erwartet. Die Steuerung von Herd, Heim und Mobilität sind in anderen Ländern deutlich weiter fortgeschritten als in Deutschland. Die Kontrolle der Person durch erfasste Daten auch. Industrie 4.0 ist ein Synonym für die Elektronisierung unseres Lebens und nicht nur ein Schlagwort für die Produktion und Distribution von Gütern. In immer größer werdendem Umfang nimmt diese Entwicklung Einzug in die WSV. Darauf muss man sich auch konzeptionell einstellen. Allerdings gilt es, den Überblick über alle damit verbundenen Anforderungen zu erlangen. Fernsteuerzentralen können viel und manches eben auch nicht. Vor allem darf man die Hardware nicht außer Acht lassen. Stahl, Beton, Baustoffe, aber auch die Mitarbeiter und die Natur. Es muss versucht werden, auch das Unwägbarere fassbar zu machen. Denn wenn es so kommen sollte, dass wir zum Beispiel mit kurzzeitigen schwierigen Wettersituationen konfrontiert werden, mit Wirbelstürmen, tropischen Gewittern, Hagel, Höchstwasser, Hackerangriffen und Stromausfall, dann sollte man dafür einen Plan haben – und zwar vorher. Die Voraussetzungen hierfür entstehen durch das Wissen über die neuesten Produkte, Verfahren, Techniken und Strategien. Wer diese Basis hat, kann auch schwierige Aufgaben lösen. Alltägliche sowieso.

Deshalb haben wir diese Themenvielfalt für die Tagung so gewählt, dass eine Verbindung von Gegenwart und Zukunft handfest und zukunftsorientiert entstehen kann. Mit Vorträgen, Workshops und Exkursionen, die die Fakten und Informationen liefern, die helfen, die beruflichen Aufgaben im Hier und Jetzt wie auch in der Zukunft effektiv zu lösen.

Teilnehmerkreis: Diese Fachtagung ist ausgerichtet auf Geschäftsführer, Amtsleiter, Abteilungsleiter, Betriebsingenieure, Bauhofleiter, technische Mitarbeiter u. a. von Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltungen, Hafengesellschaften, Werften, Bauunternehmen und -höfen, Maschinenbauunternehmen und Planungsbüros

17. SWB Tagung

Dienstag, 11. Februar 2020

- 9.00 Begrüßung und Eröffnung**
Joachim Teubert
Teubert Kommunikation
- 9.15 Neues Schiffshebewerk Niederfinow – Bautenstand 2019**
Wolf Laule, Sachbereichsleiter Neubau
Abstiegsbauwerk Niederfinow
- 9.45 Maschinen und -steuerungen aus Betreibersicht**
Gerd Schudwitz, TÜV Nord, Kiel
- 10.15 Schädliche Einflussfaktoren ... oder Feinde der Hydraulik-Öle**
Uwe Gaetgens, Hansa Flex AG
Ulrich Hielscher, IHA
- 10.45 Pause**
- 11.15 Applikationsbezogener Einsatz von Netzwerktechnik**
Frank Bothe, Phoenix Contact GmbH,
- 11.45 Das WSA Berlin**
Katrin Urbitsch, Amtsleiterin
- 12.15 Mittagessen**
- 13.30 3 Fachexkursionen:**
– Schiffshebewerk Niederfinow oder
– Bundesanstalt für Materialprüfung Berlin oder
– Schleuse Kleinmachnow oder
- 14.00 Workshop**
– Hydraulik-Öl – das unterschätzte Konstruktionselement, HansaFlex und IHA
- Bitte wählen Sie nur eine Veranstaltung aus diesen vier.
- 19.00 Abendessen**

Mittwoch, 12. Februar 2020

- 8.00 Spundwandsanierung – Einsatz von Süllkästen im Pilgerschrittverfahren**
Martin Clausen
Aug. Prien Bauunternehmung, Hamburg
- 8.30 Integration eines magnetostriktiven Positionssensors im Elektrohubzylinder**
Dr. Olaf Kissing
MTS Sensor Technologie, Lüdenscheid
Matthias Bär, Ivéa, Frankreich
- 9.00 Digitalisierung von Antriebssystemen – cloudbasierte Analyse der Betriebszustandes**
Björn Schmidt, Siemens AG
- 9.30 Pause**
- 9.45 Ein Jahr Betriebserfahrung Steuerzentrale Anderten**
Hendrik Hauße, Actemium AG
- 10.15 Smart Repair“ von Stahlwasserbauwerken mittels 1-K-Beschichtungen**
Walter Heck, Steelpaint
- 10.45 Alternative Antriebslösungen – Schleuse Gleesen und Wehranlage Quitzöbel**
Christian Lembach, Bosch Rexroth AG
- 11.15 Pause**
- 11.30 Vom Kühlschranks bis zur Schleuse – eine informationstechnische Gesamtsicht**
Heinz-Peter Hauptmanns
Schneider Electric GmbH
- 12.00 Aktuelles aus dem WNA Berlin**
LTRDir Rolf Dietrich, WNA Berlin
- 12.30 Aktuelles aus der Fachstelle Maschinenwesen Südwest,**
Rainer Strenge, FM-Südwest, Koblenz
- 13.00 Zusammenfassung und Ausblick**
Joachim Teubert
Teubert Kommunikation
- Mittagessen**